

40. Jahre MGCZ

MGC Murnau am Staffelsee



Tel. 08841-99393
minigolf-murnau.de



Inhalt dieser Ausgabe

Termine
Vereinsjubiläen
MGC Murnau News
11 Irrtümer zur gUG
2. Oberligaturnier in Feldmoching
2. Landesligaturnier in Garmisch/Partenkirchen
Wendelsteinpokal
38. Murnauer Marktmeisterschaft
Stand Matchplay 2023
Neue Pflanzen für den Minigolfplatz
Das Wetter bei uns im Mai
Homepagestatistik
Otti's Witzeseite

40. Jahrgang



Juli 2023



The best balls
for the best players



Sport Reisinger GmbH

Wasserberg 3 83139 Lappenberg, Germany
Phone: +49 9 41 8 47 07 ONLINE-Shop:
www.minitour-reisinger.com
Fax: +49 9 41 89 16 09

by **R**
FUN FOR People



Vereins-Jubiläen

Der MGC Murnau gratuliert folgenden Mitgliedern zu runden Geburtstagen im Juli 2023

- Keine Einträge -

Der MGC Murnau gratuliert folgenden Mitgliedern zu ... Jahren beim MGC Murnau im Juli 2023

*Erika Tuchs – 20 Jahre
Johannes Völk – 20 Jahre
Björn Kirschner – 20 Jahre*

Termine im Juli

Feldmoching	9.7.23
Kurpark Open	16.7.23
Hopfenperle	16.7.23
Baggersee	23.7.23

MGC Murnau News

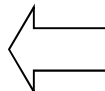
- Ein neues Werbeplakat von der Metzgerei Haller wurde am Bahn 7 von Achim Mann aufgehängt. Das alte Plakat war in die Jahre gekommen und nicht mehr von guter Qualität



- Bei der 38. Murnauer Marktmeisterschaft nahmen 71 Spieler teil. Bei schönem aber etwas windigen Wetter konnte das Turnier erfolgreich durchgeführt werden.
- Neue Blumen sollen auf der Steinmauer am Radstellplatz gepflanzt werden. Allerdings müssen die alten Blumenkästen durch neue ersetzt werden.
- Die Oberfläche der Boulebahn wird in nächster Zeit wieder schön gemacht. Das ständig schnellwachsende Unkraut wird beseitigt und eine neue Sandschicht wird aufgebracht.
- **Der aktuelle Counter auf unserer Homepage**

30.6.2023

86102



31.05.2023

73821



11 Irrtümer zur gUG

Öffnungszeiten (Einlass) der Freizeitanlage im März:
Täglich 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Irrtum 1: Die Funktionäre der gUG bekommen Geld für ihre Arbeit

Tatsache: Sowohl der Prokurist Ernst Böhm als auch der Geschäftsführer Stephan Bauermeister arbeiten, wie die Funktionäre des MGC Murnau auch, ehrenamtlich. Hier werden keinerlei Löhne bezahlt. Die ausgewiesenen Lohnkosten betreffen ausschließlich die auf 520€-Basis beschäftigten Platzdienste

Irrtum 2: Die gUG verdient Geld und macht damit was sie will

Tatsache: Die gUG zahlt dem MGC Murnau am Staffelsee e.V. als Eigentümer der Anlage eine monatliche Pacht. Diese Pacht wird ganzjährig bezahlt, also auch in den Monaten, wo auf den Anlagen keine Einnahmen generiert werden. Über die Höhe der Pacht wird jährlich auf der Gesellschafterversammlung im Februar entschieden.

Irrtum 3: Die gUG kassiert bei Turnieren und die Mitglieder des MGC Murnau müssen die Arbeit machen

Tatsache: Die gUG ist ausschließlich verantwortlich für den laufenden Geschäftsbetrieb. Turniere sind sportliche Veranstaltungen und obliegen in der Umsetzung dem Sportverein MGC Murnau. Arbeiten, die zum Turnierbetrieb gehören, sind somit von den Vereinsmitgliedern zu erledigen. Nachdem bei Turnieren auch Getränke und Essen verkauft wird, was die Tätigkeit der gUG ist, sind hier bezahlte Platzdienste mit dem Kassieren beauftragt.

Irrtum 4: Mitglieder machen Arbeitsdienste und halten die Anlagen in Schuss und die gUG lehnt sich zurück und verdient Geld

Tatsache: Die gUG besteht aus zwei Personen (Ernst/ Stephan). Beide arbeiten auch bei den Arbeitsdiensten im Frühjahr und im Herbst, als auch während der Saison mit. Im Pachtvertrag ist geregelt, daß der MGC Murnau beispielbare Bahnen verpachtet und die Anlagen pflegt. Die Vergütung dafür ist also mit der monatlichen Pacht geregelt.

Irrtum 5: Der MGC Murnau lebt nur von den Mitgliedsbeiträgen

Tatsache: Durch die monatlich gesicherten Pachteinnahmen über ein ganzes Jahr, die die gUG monatlich bezahlt, hat der MGC Murnau feste Kalkulationsgrundlagen und kann damit seinen Sportbetrieb finanzieren. Nur mit den Mitgliedsbeiträgen wäre das nicht denkbar, weil darüber hinaus auch Beiträge an den Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV) und Bayerischen Minigolfsport-Verband (BMV) bezahlt werden müssen.

Irrtum 6: Die Verantwortlichen der gUG legen die Preise willkürlich fest

Tatsache: Die Geschäftsführung (Ernst/Stephan) prüft zu Jahresbeginn die Rahmendaten der neuen Saison wie z.B. Steigerung der Allgemeinkosten (Strom, Müll, etc) und der Lohnkosten (Anpassung Mindestlohn oder Steigerung Lohnnebenkosten). Darüber hinaus werden die Preise der Lieferanten

abgefragt. Mit diesen Daten wird ein Wirtschaftsplan erstellt, der sich an den Umsatzzahlen der vergangenen Jahre orientiert. Mit diesem Wirtschaftsplan wird die Gesellschafterversammlung der gUG auf der Jahressitzung des MGC Murnau informiert und darüber wird abgestimmt. Erst wenn hier die mehrheitliche Zustimmung vorliegt, können die Preise in Kraft treten.

Irrtum 7: Die Geschäftsführung der gUG kann machen was sie will

Tatsache: Sobald der Wirtschaftsplan verabschiedet ist, handelt die Geschäftsführung der gUG im Rahmen ihrer Tätigkeit (Gewerbebetrieb) autark. Sie ist in ihrem Tun und Handeln aber immer den Vorgaben der Gesellschafterversammlung verantwortlich und muss ggf. auch Berichte abgeben, wenn diese gefordert werden. Das Handeln während der Saison dient also dazu, kurzfristig auf Anforderungen der Gäste zu reagieren. Dabei bleibt aber das Ziel, die Pacht pünktlich und zuverlässig zu bezahlen, immer im Blick.

Irrtum 8: Den Gewinn der gUG kann die gUG selbst verwenden

Tatsache: Die gUG hat eine Satzung, in der sie als „gemeinnützig zur Förderung des Minigolfsports“ anerkannt ist. Sollte nach Abzug aller Kosten (auch die Pacht ist für die gUG ein Kostenfaktor) ein Gewinn erwirtschaftet werden, ist die gUG verpflichtet, davon 25% in das Stammkapital (Erhöhung der Stammeinlage) zu legen und 75% können bei Bedarf an den MGC Murnau ausgeschüttet werden, sofern es die Liquidität der gUG zulässt.

Irrtum 9: Die gUG hat ja kaum Ausgaben

Tatsache: Neben den Lohnkosten für die Platzdienste, die nur wenn sie ausreichend und zuverlässig vorhanden sind und arbeiten, eine reibungslose Saison ermöglichen, sind zusätzliche Kosten zu tragen wie z.B. Steuerberater, Lohnbuchhaltung, Nebenkosten der Anlagen (Müll, Abwasser, Strom etc.). Nachdem der Betrieb der Anlagen komplett vom MGC Murnau verpachtet wurde, muß die gUG die laufenden Betriebskosten selbst erwirtschaften. Zudem steht die gUG für die Fremdenverkehrsabgabe sowie einige Werbungskosten gerade.

Irrtum 10: Die gUG ist ein eigenes Unternehmen

Tatsache: Die gUG ist zwar ein rechtlich selbständiges Unternehmen, das aber ausschließlich gegründet wurde, um den Geschäftsbetrieb, der in der Vergangenheit im Verein verwaltet wurde, zu übernehmen. Höchstes Gremium in der gUG ist die Gesellschafterversammlung. Nachdem die gUG zu 100% dem MGC Murnau am Staffelsee e.V. gehört, ist die Gesellschafterversammlung der Vereinsausschuss des MGC Murnau plus der Geschäftsführer der gUG. Dieser wird übrigens von der Mitgliederversammlung des MGC Murnau für eine Dauer von 5 Jahren gewählt.

Irrtum 11: Keine/r kennt die genauen Zahlen, die die gUG erwirtschaftet

Tatsache: Die gUG wird in ihrem Abschluss von einem Steuerberater testiert. Die Zahlen sind also mehrfach geprüft, richtig zusammengefügt und ergeben das tatsächliche Abbild über die Situation des Unternehmens. Der Abschluss für das vergangene Jahr wird immer im Sommer des Folgejahres erstellt, d.h. zum Zeitpunkt der Gesellschafterversammlung und Hauptversammlung (Frühjahr) liegt erst der Abschluss des vorvergangenen Jahres vor sowie die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) des vergangenen Jahres vor (Gewinn-/Verlustrechnung). Diese Zahlen werden von der Geschäftsleitung in allen Gremien (Gesellschafterversammlung/ Hauptversammlung) vorgestellt und besprochen. Zudem müssen Auszüge aus dem offiziellen Abschluss veröffentlicht werden. **Empfehlung an alle Mitglieder: Besucht die Hauptversammlung, dort können alle Fragen rund um die gUG gestellt**

Oberligamannschaftsturnier in Feldmoching am 11. Juni

Wer den Feldmochinger Minigolfplatz kennt der weis, dass dieser nicht ganz leicht zu spielen ist. Außerdem wurden zahlreiche Endkreise neu gemacht und bei der Doppelwelle wurde das Hindernis komplett neu ausgetauscht. Leider ist bei diesem Hindernis seitlich ein Plastikrand was das Spielen über Bande unmöglich macht. Hier muß man nun gerade spielen und versuchen möglichst links am Loch vorbei zu kommen um dann im Rücklauf auf ein Ass zu hoffen. Viele Asses wurde da nicht gemacht. Unsere Mannschaft bestand aus Neumann Michi, Schwägerl Raimund, Bader Elfriede, Ottinger Stefan und Wagener Volker. Dies war auch die Reihenfolge in der wir spielten. In der ersten Runde schafften wir 113 Schläge was uns schlaggleich mit Illertissen stellte. Nicht schlecht für den Anfang. Leider lief es in der zweiten Runde nicht ganz so toll. Mit 120 Schlägen in der zweiten Runde konnte wir nicht zufrieden sein. Was war geschehen? 4 Schwarze Runden wurden gespielt was nicht befriedigend war. Jetzt waren wir schlaggleich mit Bad Feilnbach auf den letzten Platz. So ein Mist dachten wir und versuchten, für die nächste Runde uns zu konzentrieren. Siehe da, es gelang auch und wir schafften wieder eine 113. Mal schauen was die Ergebnistafel sagt. Sehr gut, wir waren auf den dritten Platz geklettert. Feldmoching hatte in dieser Runde eine Grüne 97er Runde gespielt. Hier war schon mal klar,



Feldmoching wird gewinnen. Doch wie schaut es mit den anderen Mannschaften aus? Mit 16 Schlägen Unterschied waren die anderen Mannschaften nicht sehr weit auseinander. Da kann noch viel passieren. Jetzt hieß es anstrengen und alles geben. So kam es auch und mit einer 103er Endrunde war es dann perfekt, wir konnten den dritten Platz hinter Feldmoching und Illertissen halten. Noch zu erwähnen ist, dass Volker eine hervorragende 23er

Runde gespielt hatte. Eine grüne Runde ist nicht einfach zu spielen und besonders hier auf dem Platz etwas Besonderes. Insgesamt wurden 9 grüne Runden gespielt. 6 davon waren vom Feldmochinger Team. Noch etwas Besonderes war vom Ergebnis her. Bei der Murnauer Mannschaft hatten alle Spieler im Durchschnitt aller 4 Runden einen roten Schnitt. Keine andere Mannschaft konnte dies vorweisen. Das zeigt uns auch, wie konstant unsere Leistung in der Mannschaft war. Mit dieser konstanten Leistung wollen wir nun zu unserem nächsten Turnier nach Bad Feilnbach fahren welches am 30. Juli stattfinden wird und unser bestes geben.



Ein Team das Zufrieden an diesem Tag war.

Die Ergebnisse

Punkte

3 MGC Murnau am Staffelsee

VM

4 : 4

	Paß-Nr.	Kateg.	R 1	R 2	R 3	R 4	
Neumann, Michael	37668	SM I	31	32	25	28	116
Schwägerl, Raimund	67499	SM I	26	32	34	26	118
Bader, Elfriede	35587	SW II	29	30	30	28	117
Ottinger, Stefan	48281	SM I	27	26	28	26	107
Wagener, Volker	66313	SM I	32	33	30	23	118
Streichergebnis 1							
Streichergebnis 1							
			113	120	113	103	449
							28,06

Oberliga

Süd

Vereins-Mannschaften

VM

Tabelle vor Spieltag

2

	Schlag	Punkte	Schnitt
1 MSG Kempten	387	8 : 0	24,19
2 BGC Illertissen	392	6 : 2	24,50
3 1. MGC München Feldmoching	436	4 : 4	27,25
4 MGC Bad Feilnbach	437	2 : 6	27,31
5 MGC Murnau am Staffelsee	452	0 : 8	28,25

Tabelle des Spieltages

2

1 1. MGC München Feldmoching	424	8 : 0	26,50
2 BGC Illertissen	445	6 : 2	27,81
3 MGC Murnau am Staffelsee	449	4 : 4	28,06
4 MSG Kempten	455	2 : 6	28,44
5 MGC Bad Feilnbach	456	0 : 8	28,50

Tabelle nach Spieltag

2

1 BGC Illertissen	837	12 : 4	26,16
2 1. MGC München Feldmoching	860	12 : 4	26,88
3 MSG Kempten	842	10 : 6	26,31
4 MGC Murnau am Staffelsee	901	4 : 12	28,16
5 MGC Bad Feilnbach	893	2 : 14	27,91

Stefan Ottinger

Zweites Mannschaftsturnier Landesliga am 11. Juni 2023

von Rainer Schlieker

Mit etwas Wehmut und seltsamen Gefühlen stand am 11. Juni unser zweites Landesliga-Mannschaftsturnier an oder kurz gesagt, der Abschied von unserer langjährigen Spielstätte in Garmisch-Partenkirchen wird langsam aber sicher eingeläutet. Mit großer Wahrscheinlichkeit wird das Jahr 2024 das letzte Wettkampfsjahr in Garmisch sein, dann stehen die „Bagger“ vor der Tür. Wie es dann weiter geht, steht noch in den Sternen.

Nun aber zum Turnier. Nach der durchwachsenen Leistung und dem enttäuschenden 4. Platz in Kempten-Oberwang, waren wir auf Wiedergutmachung aus. Zum Glück konnten wir unseren Vorteil des etwas größeren Kaders nutzen, da Jimmy aufgrund seiner Rückenprobleme leider passen musste. Trotzdem konnten wir zu fünft antreten, während Jimmy den Part des Betreuers ausfüllte. Besonders erfreulich war auch, dass es uns gelang wie in Kempten zwei weitere Mannschaften an den Start zu bringen.

Von Anfang an war klar, dass auch bei diesem Event der Sieg nur an die Heimmannschaft aus Garmisch gehen würde. Zu stark und konstant absolvierten die Cracks der Heimmannschaft ihre Runden. Leicht wechselhaft bestritten wir unsere 4 Runden. Während Hansi und ich unsere Normalform dieses mal nicht abrufen konnten, konnten unsere drei übrigen Mitstreiter Wolfgang, Barnie und Robert mit hervorragenden Leistungen aufwarten und deshalb stand am Ende ein unerwarteter 2. Platz auf der Anzeigentafel. Besonders erwähnen will ich hier das beste Ergebnis Murnau, erzielt von Robert Bader mit 118 Schlägen. Auch unsere beiden anderen Mannschaften konnten mit ihren erzielten Ergebnissen durchaus zufrieden sein.

Nun steht noch das letzte Mannschaftsturnier dieser Saison am 30. Juli auf unserer Heimanlage auf Beton in Murnau an. Hier wollen wir noch einmal

alles versuchen, um endlich einen Turniersieg einzufahren, um die Saison zu einen guten Abschluß zu bringen.

Die Ergebnisse

2 MGC Murnau 3

VM4

14 : 2

	Paß-Nr.	Kateg.	R 1	R 2	R 3	R 4	
Bader,Robert	35588	Sm 2	28	30	28	32	118
Mayer,Bernhard	64135	Sm 1	32	31	36	32	131
Bayer,Wolfgang	66645	Sm 1	29	32	34	35	130
Schlieker,Rainer	29721	Sm 2	33	34	30	28	125
Thölke,Hans-Jürgen	48286	Sm 2	30	30	38	25	123
Streichergebnis			33	34	38	35	
			119	123	128	117	487

6 MGC Murnau 5

VM4

6 : 10

	Paß-Nr.	Kateg.	R 1	R 2	R 3	R 4	
Spennesberger,Christian	37666	Sm 1	43	33	32	28	136
Glück,Walter	67943	Sm 2	43	35	31	29	138
Heyder,Angelika	6367	Sw 2	33	32	30	26	121
Weiser,Silvia	48289	Sw 1	40	30	38	32	140
Weiser,Franz	48288	Sm 2	30	31	32	33	126
Streichergebnis			43	35	38	33	
			146	126	125	115	512
							32,00

7 MGC Murnau 4

VM4

4 : 12

	Paß-Nr.	Kateg.	R 1	R 2	R 3	R 4	
		0					0
Völk,Johannes	5959	Sm 2	35	39	35	41	150
Ferstl,Prisca	38610	Sw 1	38	33	32	34	137
Tuchs,Erika	5739	Sw 2	41	46	36	29	152
Böhm,Ernst	18421	Sm 2	30	31	32	42	135
Streichergebnis							
			144	149	135	146	574
							35,88

Die aktuelle Tabelle

Platz	Verein	Schläge	Schnitt	Punkte
1	BGC Garmisch-Partenkirchen	875	27,344	30
2	MSG Kempten 2	924	28,875	26
3	MGC Murnau 3	938	29,313	24
4	BGC Illertissen 2	943	29,469	20
5	MGC Murnau 5	1030	32,188	14
6	BGC Garmisch-Partenkirchen 2	1090	34,063	14
7	MSG Kempten 3	1128	35,250	08
8	MGC Murnau 4	1143	35,719	08

21. Wendelstein-Pokalturnier in Bad Feilnbach am 25. Juni

von Stefan Ottinger

Das Pokalturnier in Bad Feilnbach ist bei den Minigolfspielern sehr beliebt.

Da wundert es keinen, dass 85 Spieler gekommen waren. Bei sehr schönem warmen Wetter mussten 3 Runden absolviert werden. Gegen 8.00 Uhr begann das Turnier. Als erster Spieler hatte ich die Ehre das

Turnier zu eröffnen. Es ist nicht schlecht möglichst früh anzufangen da man dann am Nachmittag wenn die Temperaturen steigen früher fertig ist. Wie immer haben die Feilnbacher für das leibliche Wohl gesorgt. Es gab jede Menge an Speisen. Eines weiß man, hungern ist da bestimmt kein Thema.



Bei so vielen Teilnehmern kann man sich schon denken, dass das ein langer Tag wird. Wetter war super. Es war warm aber doch ein wenig bedeckt und ein leichter Wind ging auch. Also das perfekte Minigolfwetter.

Einige Spieler kühlten sich auch am nahegelegenen Bach ab.

Dieser war mit ca. 16 Grad (nach Aussage der Abkühler) zwar kalt, aber die Erfrischung war dies wert.

Von Murnau nahmen 17 Spieler teil was sogar mehr waren als vom auszurichteten Verein. Hier sieht man, dass wir gern in Bad Feilnbach spielen und auch weiterhin dies tun werden. Es wurden sehr gute Rundenergebnisse gespielt. 4 x eine 25er, 4 x eine 26er und 11 x einer 27er Runde. Viele Murnauer Spieler haben auch von Samstag auf Sonntag in Bad Feilnbach übernachtet. Wenn man bedenkt, dass man um 05.45



Uhr von Zuhause wegfahren muss ist dies keine schlechte Entscheidung.



Das Turnier lief recht gut ab, einzig 3 Leute mussten wegen gesundheitlichen Problemen das Turnier beenden. Das ist aber auch kein Wunder wenn man mehr als 10 Stunden auf dem Platz man sich befindet.

Die Siegerehrung wurde dann so gegen 18.00 Uhr vom Turnierleiter Rober Hägerle und Markus Hohenadler durchgeführt.

Es gab jede Menge an Pokalen und Ballgutscheine an die Sieger zu verteilen.

Ballgutscheine sind immer sehr begehrt denn mit einem Pokal (meist haben die Leute schon jede Menge zu Hause) kann man ja nicht so viel anfangen. Jedenfalls war es wieder ein sehr schönes Turnier und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr wenn wir wieder nach Bad Feilnbach fahren können.



Die Ergebnisse der Murnauer Spieler in Ihrer Kategorie

1. Platz	Wagener Tobias	28	26	31	85
2. Platz	Bader Elfriede	32	32	31	95
4. Platz	Heyder Angelika	31	32	36	99
7. Platz	Tuchs Erika	35	42	36	113
8. Platz	Schlieker Rainer	32	29	35	96
10. Platz	Sturm Werner	33	36	27	96
16. Platz	Böhm Ernst	35	29	37	101
18. Platz	Bader Robert	32	34	36	102
12. Platz	Glück Walter	30	35	34	99
19. Platz	Weiser Franz	30	32	41	103
5. Platz	Weiser Silvia	34	37	32	103
7. Platz	Wagener Volker	25	39	31	95
11. Platz	Schwägerl Raimund	36	32	31	99
14. Platz	Neumann Michael	32	37	35	104
1. Platz	Mießner Frederick	27	25	25	77
5. Platz	Ottinger Stefan	32	31	26	89
12. Platz	Wagener Christoph	35	33	33	101

Mannschaftswertung:

1. Platz	Bad Feilnbach	242
2. Platz	MGC Murnau 1	255
3. Platz	MSG Kempten 1	265
4. Platz	MSK Olching	274
5. Platz	MGC Murnau 2	276
6. Platz	1. MMGC	276
7. Platz	MGC Bad Feilnbach 2	280
8. Platz	BIG Asperg 2	285
9. Platz	MGC Bad Feilnbach 3	286
10. Platz	VfM Berlin Spandau	291
11. Platz	1. MGC München Feldmoching	295
12. Platz	MGC Ingolstadt	298
12. Platz	MGC Bad Feilnbach 4	300
13. Platz	MGC Murnau 3	300
14. Platz	MGC Murnau 5	307
13. Platz	1. BGC Garmisch Partenkirchen	308
14. Platz	BIG Asperg 1	308
15. Platz	MGC Murnau 4	310
16. Platz	MSG Kempten 2	317

Murnauer Marktmeisterschaft forever

Die 38. Auflage der Murnauer Marktmeisterschaft stand am 1./2. Juli auf dem Veranstaltungskalender des MGC Murnau. Das Jedermann-Turnier ist schon lange Tradition im Verein und wird es hoffentlich auch noch lange bleiben. Schon einige aktive Minigolfer*innen verbinden ihre ersten Turniererlebnisse mit dieser Veranstaltung

Kein Wunder also, daß auch der Vereinsausschuss auf seiner Sitzung zwei Tage vor dem Termin der „MMM“ große Bedeutung zugemessen hat. Jedoch war es nicht nur für mich neu, daß ich mich komplett aus der Vorbereitung herausgenommen habe. Weder das Etikettieren der Pokale, noch das Bestellen von Blumen lag diesmal in meinem Aufgabenbereich. In Abwesenheit des 1. Vorstands war hier die 2. Vorständin Elfriede diejenige, bei der alle Fäden zusammengelaufen sind. Aber nicht nur die Fäden, auch die Beschwerden, denn allen alles recht zu machen ist beinahe unmöglich.

So war es nicht verwunderlich, daß knapp vier Wochen nach der BM mit der Marktmeisterschaft wieder ein Turnier ausgerichtet werden musste, welches sehr personalintensiv war. Schließlich gibt's hier Schreiber, die mit den Dreier- oder Vierer-Gruppen mitgehen, wenn keine eigene Kontrolle möglich ist, weil die Spieler*innen beispielsweise alle aus einem Verein sind oder keine Zeit haben, auf neutrale Mitspieler*innen zu warten. Die Problematik ist nicht neu, stellt aber jedes Orga-Team vor die gleichen Herausforderungen. Ebenfalls anstrengend ist der 2-Tages-Modus, der zusätzliche Anstrengung benötigt und viel Nerven kostet. Ein großer Dank an Elfriede, die an beiden Tagen die Ruhe selbst war, obwohl mehrmals laut Kritik geäußert wurde, sogar auch vom eigenen Partner.

Wie jedes Jahr wurde auch gegrillt. Hier war Achim der wichtige Mann, das Turnierbüro lag in der Hand von Geli Heyder und Raimund Schwägerl. Die Ergebnisse der Einzelwertung wurden via Bildschirm übertragen, die Mannschafts- und Familienwertung gab's mit separater Ergebnistafel.

Ich war als Mitglied des MGC Murnau auch da, hab auch mal hier und mal dort geholfen, war aber nicht mehr im engeren Organisationszirkel. Genau das ist und bleibt meine Absicht, auch wenn es, das gebe ich zu, mehrmals gereizt hat, meinen Senf dazugeben und es auch nicht jede/r nachvollziehen kann.

Ich habe mich aber dann auf mein neues Amt als BMV-Präsident besonnen und war stolz, daß der MGC Murnau ein Jedermann-Turnier anbietet, das auch in seiner 38. Auflage nichts an seinem Reiz verloren hat und das, alles in allem, auch gut durchorganisiert war. Ich wäre froh, wenn jeder Verein im BMV auch mindestens ein solches Turnier anbieten würde, denn nur so können unsere Gäste und Besucher in den Turniersport Minigolf hineinschnuppern. Das war auch deutlich auf unseren Anlagen zu spüren, denn über 10 Mannschaften und 71 Teilnehmer waren voll in ihrem Element und die gespielten Ergebnisse waren durchaus beachtlich. Wäre der Sonntagvormittag nicht so bedeckt und windig gewesen, wir hätten weit über 80 Teilnehmer*innen haben können - so aber verlagerte sich die zweite Welle auf den Sonntagnachmittag, nachdem die erste Welle bereits am Samstagmittag das Turnierbüro überrollte.

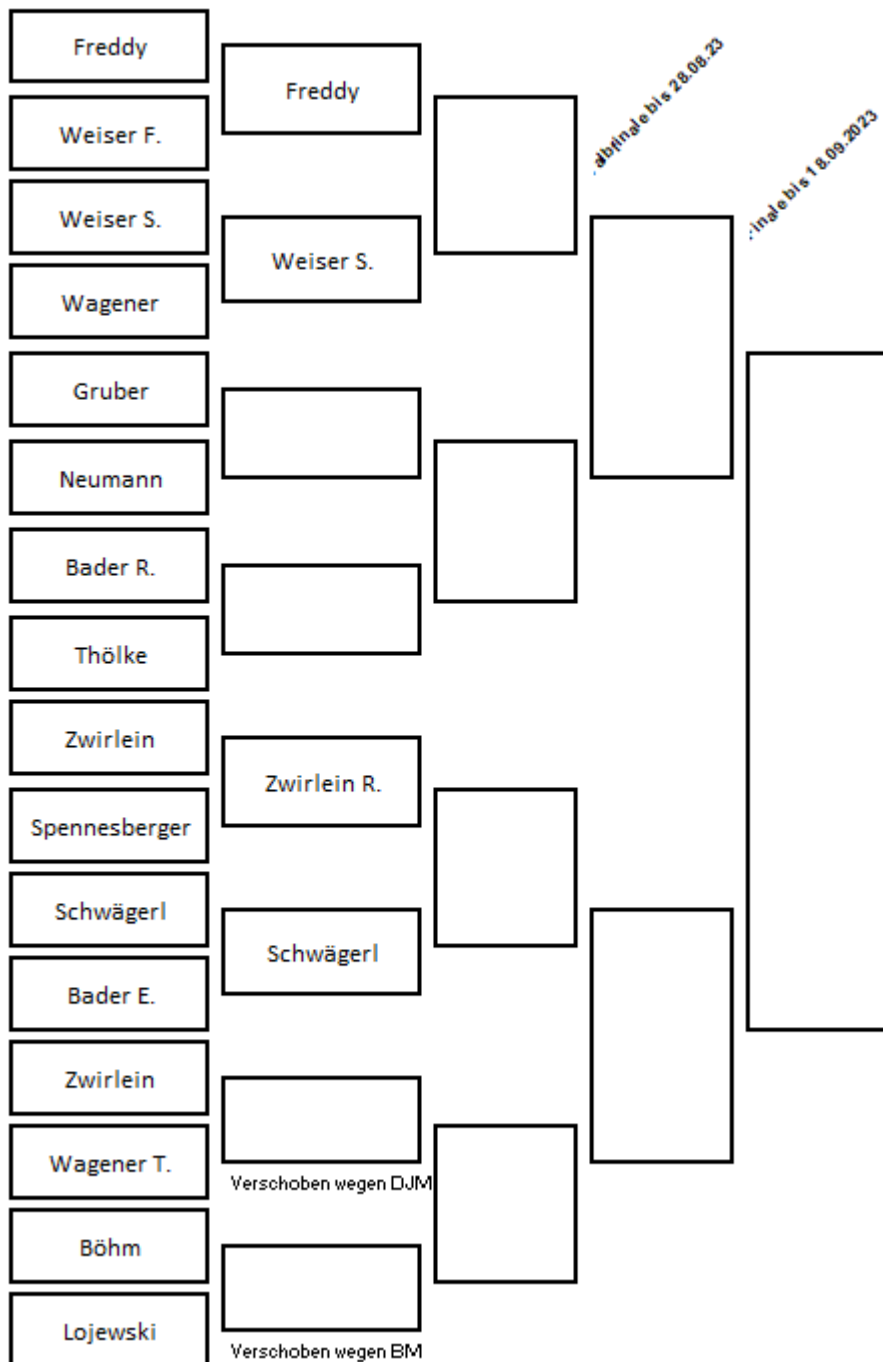
Viele Stammgäste waren wieder dabei, so waren natürlich der Verschönerungsverein, die Naturfreunde und die Feuerschützen mit am Start, aber auch andere bekannte Gesichter kamen als Stammgäste dazu. Es spricht für sich, wenn sich aus Nah und Fern die Gäste immer wieder zu diesem Turnier anmelden. Leider gab's wieder Verzögerungen bei der Siegerehrung, aber das ist ja inzwischen auch schon fast normal. Daß wir hier 30 Minuten Verspätung haben, obwohl die Siegerehrung in der Ausschreibung schon um 1 Stunde nach hinten geschoben wurde, wiederholt sich jährlich. Irgendwann werden wir auch das fehlerfreie Drucken der Urkunden hinkriegen, da bin ich mir sicher und so konnten unsere Gäste halt noch bisserl was trinken. Die Siegerehrung machten Rainer Zwirlein und Elfriede Bader souverän.

Die Marktmeisterschaft ist und bleibt einer der Höhepunkte der Saison und ich danke dem Orga-Team für die Umsetzung. Bitte legt noch bisserl mehr Strom drauf, die Gäste und Besucher danken es uns und es würde auch nix schaden, wenn die gesamte Vorstandschaft zu diesem Event anwesend ist. Der BMV jedenfalls, so ist unser Plan, wird ab 2024 die Ausrichtung solcher Jedermann-Turniere aufwerten und eine eigene Freizeit-Meisterschaft dafür anbieten. Sofern die Mehrheit im Verbandsausschuss dafür stimmt, wollen wir damit eine bayernweite Weiterqualifikation der Teilnehmer ermöglichen, ehe dann am Ende das DMV-Family-Event an Pfingsten des Folgejahres den Zyklus abschließt.

Stephan Bauermeister

Stand Matchplay 2023

bis 26.06.2023 bis 31.07.2023

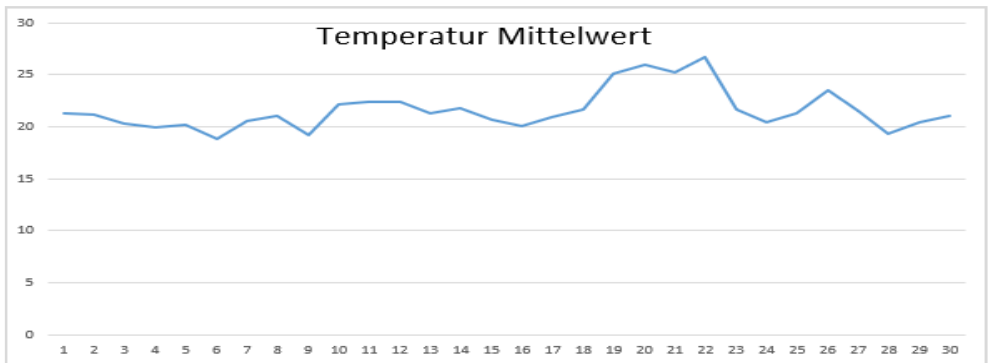
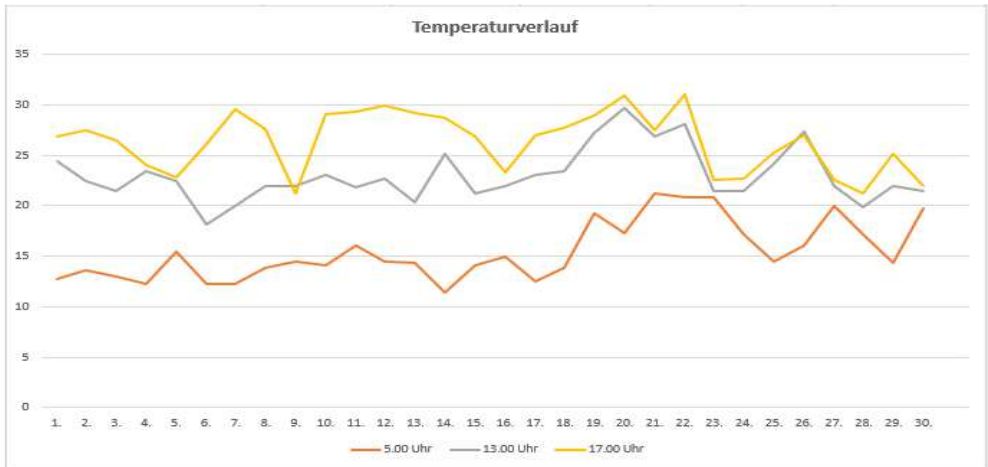


Neue Pflanzen für den Minigolfplatz



Die neuen Pflanzen wurden von Elfriede Bader und Babsi
Bauermeister eingepflanzt
Eine weitere Verschönerung unseres Minigolfplatzes

Das Wetter bei uns im Juni



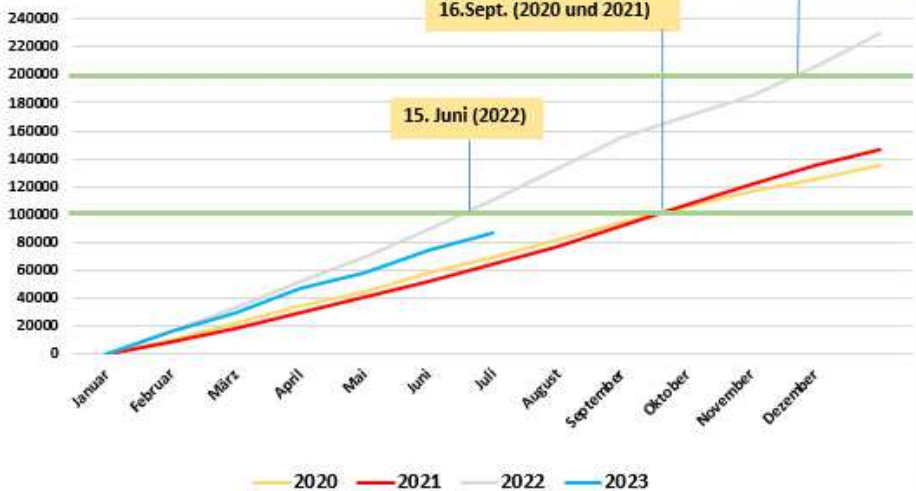
	2023	2022	2021
Kompletter Sonnentag	13	10	7
Tage mit teilweise Sonne	24	19	25
Tage mit teilweise Regen	1	12	10
Kältester Tag 5.00 Uhr	11,4 (14.)	12,1 (1.)	7,9 (1.)
Wärmster Tag 5.00 Uhr	21,2 (21.)	23,4 (21.)	21,9 (20.)
Wärmster Tag	22.	19.	19.
Gewitter	5	9	11
Temp. Mittelwert	21,6	22,0	21,6

Mit nur 1 Tag Regen war dieser Monat unterdurchschnittlich. Dagegen waren die Temperaturen vergleichbar mit den letzten Jahren. Gewitter waren auch weniger.

Zugriffe auf Homepage des MGC Murnau



Trendlinie



**12281 Besucher stöberten durch unsere Homepage.
Am nächsten Monatsende werden wir an der 100.000 Grenze
ankommen.**

Vielen Dank an alle Besucher

Rätselseite

Ein modernes Verkehrsflugzeug braucht von Hamburg bis Wien 1 Stunde und 46 Minuten. Den Rückweg von Wien nach Hamburg legt die gleiche Maschine dagegen in 106 Minuten zurück. Wie ist das zu erklären?

Die Zeit ist die gleiche.

Theo ist 13 Jahre alt. In 3 Jahren ist der Großvater doppelt so alt wie Theo's Vater und in 7 Jahren ist der Großvater viermal so alt wie Theo. Wie alt ist der Vater von Theo?

Theos Vater ist 35 Jahre alt.
In 7 Jahren ist Theo 20 Jahre alt, sein Großvater ist dann viermal so alt, also 80 Jahre. Heute ist er noch 7 Jahre jünger, also 73 Jahre.
In 3 Jahren ist der Großvater 76. Dann ist er doppelt so alt wie Theos Vater. Dieser ist dann 38 Jahre alt. Somit ist Theos Vater heute 35 Jahre alt.

Wie lange hat jemand geschlafen, wenn dieser um 6 Uhr ins Bett geht und morgens um 7 Uhr aufsteht?

1 Stunde

Hans leiht sich von seinem Freund 100 Euro und verspricht, jede Woche die Hälfte der Restschuld zurückzuzahlen, in der ersten Woche also 50 Euro, in der zweiten Woche 25 Euro usw. Wann hat er die 100 Euro ganz zurückgezahlt?

Niemals, es bleibt immer ein Rest übrig.

Eine 30 Meter lange Zufahrtsstraße soll mit Fichten bepflanzt werden. Die Bäume stehen in einem Abstand von 1 m. Wie viele junge Fichten werden gebraucht?

31 Fichten

Ein quadratisches Grundstück ist mit 120 Metern Maschendrahtzahn umschlossen.

240 m - Die Seitenlänge eines Quadrats muss sich verdoppeln, damit die Fläche viermal so groß wird.

Otti's Witze Seite

In der Schule sagt der Lehrer zu seiner Klasse: "Wer die nächste Frage richtig beantwortet, darf nach Hause gehen." Fritschen wirft seinen Stift nach vorne. Sagt der Lehrer: "Wer hat diesen Stift geworfen?" Fritschen antwortet: "Das war ich. Bis morgen dann."

Lehrer helfen uns bei Problemen, die wir ohne sie gar nicht erst hätten.

Lehrer: "56% aller Schüler in dieser Klasse verstehen keine Prozentrechnung!"
Schüler: "Aber Herr Lehrer, so viele sind wir doch gar nicht!"

Ein Gast ruft den Kellner, um zu bezahlen. Fragt der Kellner: "Was hatten sie denn?" Antwortet der Gast: "Durst und Hunger."

Ich werde kommen, dich anfallen und dich ins Bett werfen. Du wirst frieren, schwitzen und zittern. In freudiger Erwartung: Deine Grippe!

Sitzen zwei Polizisten im Auto und rammen ein Baum, sagt der eine: Mist, wir haben ihn gerammt." Sagt der andere: "Siehe es doch positiv, wir waren noch nie so schnell an einer Unfallstelle."

Zwei Männer sitzen in der Kneipe am Tresen. Fragt der eine: "Was würdest du zu einem Schnaps sagen?"
Antwortet der andere: "Nichts! Ich würde ihn trinken!"

Ein Stammgast betritt die Kneipe und wird vom Wirt vorwurfsvoll empfangen: "Du hast gestern einen Schnaps zu wenig bezahlt!" Der Mann antwortet: "Hat man mir gestern Abend schon gesagt! Als ich nach Hause gefahren bin, meinte die Polizistin, ich hätte wohl einen Schnaps zu viel getrunken!"

Freundschaft ist, wenn man nicht extra aufräumt, wenn der Besuch kommt.

Du bist nicht 30. Du bist 18 mit 12 Jahren Erfahrung.

Aufräumen endet in 90% der Fälle damit, dass man irgendwo sitzt und mit Sachen rumspielt, die man beim aufräumen gefunden hat.

Hotel-Restaurant Sonne



- 5 Minuten zum See
- Sauna, Solarium, Whirlpool
- 2 automatische Kegelbahnen
- Dienstag Ruhetag

Bahnhofstraße 22 · 82418 Seehausen
Telefon (0 88 41) 91 69 · Telefax (0 88 41) 4 97 69



Liebe Leser,
bitte berücksichtigen
Sie bei Ihren Einkäufen
und weiteren Vorhaben
insbesondere die
Geschäfte
und Unternehmen, die mit
Inseraten in unserer
Clubzeitung und/oder
Werbung auf unserer
Homepage den Aktivitäten
des Vereins ihr Vertrauen
ausgesprochen haben.

Das MGC- Führungsteam



Juli

- 15. Anderegg Claudia
- 16. Warwas Joachim
- 17. Klein Petra
- 18. Adelberger Ronald
- 31. Jurgeleit Melanie
- 31. Nopp Justus

August

- 10. Obeth Markus
- 11. Bayer Jimmy
- 14. Bader Elfriede

Impressum

Herausgeber:

MGC Murnau am Staffelsee e.V.

Redaktion:

Stefan Ottinger

E-Mail: pressewart@minigolf-murnau.de

Layout:

Stefan Ottinger

Beiträge von:

Stephan Bauermeister,

Rainer Zwirlein,

Rainer Schlieker,

Stefan Ottinger